



Sitzungsvorlage

Fachbereich	Aktenzeichen	Vorlagen-Nr.	
FB IV	941.14; 021.02.003; 022.32; 022.15	VA 18/2015	
↓ Beratungsfolge	↓ TOP-Nr.	Öffentlich / nicht Öffentlich	↓ Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	2.	nichtöffentlich	06.05.2015
Rat der Stadt Norderney	17.	öffentlich	29.07.2015

Überplanmäßige Auszahlung, Ankauf des ehemaligen NPH

Sachverhalt

Mit Vertrag vom 28.08.2014 hat die Stadt Norderney von der Niedersachsen Ports GmbH & Co.KG den auf dem Erbbaugrundstück stehenden Teil des Hafendienstgebäudes erworben. Als Kaufpreis wurden 100.000 EUR, zahlbar in 75 jährlichen Raten zu je 1.333 EUR, vereinbart. Das Gebäude wurde nach Erwerb abgerissen für den Neubau des Nationalparkhauses.

Nach Rücksprache mit dem Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Aurich handelt es sich bei den Kosten für den Erwerb des ehemaligen Gebäudes um Anschaffungs- und Herstellungskosten des Neubaus; die Kosten dafür sind daher der Maßnahme zuzurechnen. Die Ausweisung der Verbindlichkeit auf der Passivseite der Bilanz erfolgt als Verbindlichkeit aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

Für die Buchung dieses Erwerbes ist eine überplanmäßige Auszahlung notwendig, da im Haushalt für das Jahr 2014 keine Ermächtigungen mehr vorhanden sind. Es ergibt sich somit ein überplanmäßiger Bedarf in Höhe von 100.000 EUR.

Zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses war noch nicht absehbar, dass der relativ geringe jährliche Finanzmittelabfluss auf die o. g. Weise abgebildet werden muss. Da Erwerb und Abriss im Jahr 2014 stattfanden, ist nunmehr eine Buchung in der vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich vorgegebenen Art vorzunehmen. Daher ist die Belastung in voller Höhe zu buchen im Finanzhaushalt für das Jahr 2014. Die überplanmäßige Auszahlung ist somit gem. § 117 Absatz 1 Satz 1 NKomVG zulässig. Die Deckung ist gewährleistet durch Minder-Auszahlungen bei der Buchungsstelle 54.1.01/2001.7872000 (Herstellung von Parkplatzflächen).

Eine Nachtragspflicht nach § 115 Absatz 2 NKomVG in Verbindung mit § 117 Absatz 4 NKomVG ergibt sich nicht, da die bisher nicht veranschlagten Auszahlungen bei der einzelnen Haushaltsposition (Buchungsstelle) nicht in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang entstehen. Als erheblich gilt eine Mehr-Auszahlung, wenn sie im Einzelfall zwei Prozent des Volumens der Gesamtauszahlungen übersteigt (§ 6 b der Haushaltssatzung für das Jahr

2014). Zwei Prozent der Gesamtauszahlungen des Haushaltsjahres 2014 entsprechen 506.309 EUR. Diese Grenze wird im vorliegenden Fall nicht tangiert.

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ Nein
☐ Ja, mit

Gesamtkosten der Maßnahmen
(Beschaffungs-Herstellungskosten)
Euro

- ☐ Jährliche Folgekosten/ lasten
☐ Einmalig
Euro

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Norderney stimmt der überplanmäßigen Auszahlung bei der Buchungsstelle 55.4.01/4100.7871000 in Höhe von 100.000 EUR zur Buchung des Erwerbes des von der NPorts GmbH & Co.KG gekauften Teiles des Hafendienstgebäudes das Haushaltsjahr 2014 zu. Die Deckung ist gewährleistet durch Minder-Auszahlungen bei der Buchungsstelle 54.1.01/2001.7872000.

Norderney, 21.04.15

Der Bürgermeister

(Ulrichs)